

SAP Business Network bei der Deutschen Bahn

DB Marktplatz

Anleitung für die Katalogerstellung im Excel-Format

Version 4.3

15.04.2024

DB Marktplatz

Leitfaden zur Katalogerstellung im Excel Format

1.	Einleitung	4
2.	Beschreibung der Felder im Excel-Katalog	5
	Spalte A: Supplier ID / Lieferanten-ID	6
	Spalte B: Supplier Part ID / Artikelnummer	6
	Spalte C: Item Description / Artikelbeschreibung (inkl. Produktverfügbarkeit)	6
	Spalte D: Unit Price / Artikelpreis	7
	Spalte E: Unit of Measure / Mengeneinheit	8
	Spalte F: Short Name / Artikelbezeichnung	8
	Spalte G-H: Classification Code/Domain & Value / eclass Klassifizierung	9
	Spalte I-K: Image-1/Thumbnail Normal Detailed / Abbildung 1.....	9
	Spalte L-N: Image-2/Thumbnail Normal Detailed / Abbildung 2.....	9
	Spalte O-P: Manufacturer Part ID/Hersteller-ArtNr. und Manufacturer Name / Herstellername	10
	Spalte Q-R: Supplier URL und Manufacturer URL / Lieferanten- und Hersteller-URL	10
	Spalte S: Lead Time / Lieferzeit	11
	Spalte T: Market Price / Marktpreis, UVP	11
	Spalte V: Language / Sprache	11
	Spalte W: Currency / Währung	11
	Spalte AF-AG: MinimumQuantity und QuantityInterval / Mindestbestellmenge und Bestellmengenintervall	11
	Spalte AH-AI: Parametric Name und Parametric Data / Parameter Name und Parameter Variable	12
	Spalte AJ-AK: Attachments-1: Source & Description / Dateianlagen.....	13
	Spalte AP-AV: PriceConfiguration / Staffelpreise	14
	Spalte BK-BL: RelatedItems-1 / Artikelreferenz (z.B. Zubehör).....	15
	Spalte BQ: Keywords / Schlagworte	15
	Spalte BR: DBGreen	15
	Spalte BS: EAN.....	16
	Spalte BT: GHS / Gefahrstoffe	16
	Spalte BU: SAPMaterialNumber / SAP Materialnummer.....	16
	Spalte BV: cus_dbcode	16
3.	Produktkennzeichnungen (Zusammenfassung)	17
	3.1. Gefahrstoffe	17
	3.2. „Das ist grün“	17
	3.3. Artikel, die Gefahrstoff und gleichzeitig umweltfreundlich sind	17
4.	Formatierung und Upload des Katalogs	18



4.1.	Katalogupload	18
4.2.	Katalogupdate	19
4.3.	E-Mail-Benachrichtigungen zum Katalogstatus.....	21
5.	Kontakt	22



1. Einleitung

Falls mehrere Rahmenverträge zur Abbildung auf dem DB Marktplatz vorgesehen sind, erstellen Sie bitte je Rahmenvertrag einen einzelnen Katalog. In einem Katalog dürfen ausschließlich nur die Artikel eines einzelnen Rahmenvertrags vorhanden sein.

Diese Anleitung liefert eine Erläuterung zu der Katalogerstellung auf Basis des DB-spezifischem Katalogtemplates. Das Template besteht aus zwei Arbeitsmappen. Die Arbeitsmappe Headers sollte in der Regel unverändert bleiben. Nur bei besonders großen Katalogen, die nicht vollständig, sondern nur inkrementell geladen werden können (relevant bei besonders großen Katalogen, mit mehr als 100.000 Artikeln) ist der LOADMODE von F (full) auf I (incremental) anzupassen.

In der Arbeitsmappe Items werden die Katalogartikel definiert. Jede Zeile in der Arbeitsmappe entspricht einem Katalogartikel. In den Spalten werden die Attribute des jeweiligen Artikels definiert. Die ersten acht Spalten (A-H) sind Pflichtfelder (blaue Markierung). Die Befüllung der dazugehörigen Zellen mit zulässigen Werten stellt eine zwingende Voraussetzung für den erfolgreichen Katalogupload dar. Neben den Pflichtfeldern werden auch optionale und erwünschte Felder in dem Katalogtemplate ausgewiesen. Insbesondere die grün markierten Felder sollten für eine optimale Darstellung Ihrer Artikel befüllt werden.

Legende

Spaltenfarbe	Bedeutung
	Technisches Pflichtfeld von SAP Ariba
	Pflichtfeld von der DB
	Optional

Für eine detaillierte Beschreibung der Zellen, prüfen Sie bitte die Kommentare in den jeweiligen Spalten im angefügten Excel Katalogtemplate (DB Excel Template). Um die Kommentare einsehen zu können, müssen Sie lediglich über die roten Dreiecke in der rechten, oberen Ecke der jeweiligen Zelle fahren:

Kommentare im Excel Template


	A	B	C	D	E	
1	Supplier ID	Supplier Part ID	Item Description	U Required		Sho
2						
3	AN0040024320	000001	Beispiel-Artikel1 - Langbeschreibung - Colors - (sichtbar in der Detailansicht)			name
4	AN0040024320	222222	Beispiel-Artikel2 - Langbeschreibung - Clothing_Size (sichtbar in der Detailansicht)			name
5	AN0040024320	22256	Beispiel-Artikel3 - Langbeschreibung - Shirt_Size - (sichtbar in der Detailansicht)			name
6	AN0040024320	8822	Beispiel-Artikel4 - Langbeschreibung -Trousers_Size (sichtbar in der Detailansicht)	1000.00	C62	Testartikel - Dieser Kurzname
7	AN0040024320	7799	Beispiel-Artikel5 - Langbeschreibung - Shoes_EU (sichtbar in der Detailansicht)	0.75	C62	Testartikel - Dieser Kurzname
8	AN0040024320	100089	Beispiel-Artikel6 - Langbeschreibung -Shoes_US (sichtbar in der Detailansicht)	34.00	C62	Testartikel - Dieser Kurzname
9	AN0040024320	564789	Beispiel-Artikel7 - Langbeschreibung -Handgloves_EU (sichtbar in der Detailansicht)	56.00	C62	Testartikel - Dieser Kurzname
10	AN0040024320	963244	Beispiel-Artikel8 - Langbeschreibung - Handgloves_US (sichtbar in der Detailansicht)	4.25	C62	Testartikel - Dieser Kurzname

Das angefügte Template ist mit acht Testartikeln befüllt, um zu verdeutlichen, wie die entsprechenden Zellen zu befüllen sind. Bitte entfernen Sie diese aus dem Template, bevor Sie mit der Katalogerstellung beginnen.

Häufig ist es hilfreich, den Testkatalog neben dem zu erstellenden Katalog zu öffnen, um sicherzustellen, dass alle Zellen entsprechend der Vorgaben befüllt werden.



2. Beschreibung der Felder im Excel-Katalog



Abbildungen (Spalten I-N)

Testartikel - Dieser Kurzname erscheint in den Suchergebnissen **Artikelkurzbezeichnung (Spalte F)**

From DBM Test Supplier **Artikelbeschreibung (Spalte C)**

Beispiel-Artikel1 - Langbeschreibung - Colors - (sichtbar in der Detailansicht)

Available in 1 day **Lieferzeit (Spalte S)**

Quantity

- 1 + one

Minimum order quantity: 1
You must order in multiples of: 1

Mindestbestellmenge & Bestellmengenintervall (Spalte AF & AG)

Pricing options

Quantity of 1 - 14 €1.00 EUR / one	Quantity of 15 - 99 €0.90 EUR / one	Quantity of 100 + €0.80 EUR / one
---------------------------------------	--	--------------------------------------

Preisstaffeln (Spalten AP-AV)


Color *

blau	blaugrün	braun	cyan	gelb
gold	grün	grün	indigo	lila
lime	magenta	navy	oliv	orange
pink	rot	schwarz	silber	turkis
violett	weiß			

Parameter (Spalten AH & AI)

Add to cart
Add to favorites

Mandatory items



Testartikel - Dieser Kurzname erscheint in den Suchergebnissen
DBM Test Supplier
0040024320
€34.00 EUR / one


Verwandte Artikel (Spalten BK - BP)

Specification

Supplier Part #:	000001
Manufacturer:	HerstellerABC
Manufacturer Part #:	ABC12345
Available in:	1 Day(s)
Given:	No
CatalogID:	Excel Katalog
Color:	rot, orange, gelb, grün, blau, lila, braun, magenta, cyan, oliv, navy, turkis, silber, gold, lime, blaugrün, indigo, violett, pink, schwarz, weiß, grau
DB Certified:	No
ECO-friendly:	No
GHG:	
SAP Material Number:	DB7.00.NB41
Contract:	C099

Artikelspezifikationen (Spalten B, O, P, S, BR-BV)

Follow-up Products



Verwandte Artikel (Spalten BK - BP)

Reference documents

SDB

- 10 + one

Produktdatenblätter (Spalten AJ - AO)



Spalte A: Supplier ID / Lieferanten-ID

Pflichtfeld. Fügen Sie hier bitte jeweils je Artikel die Ariba Network ID (startet mit AN) ein. Diese wird bei der Registrierung auf dem Ariba Network vergeben und kann bei SAP Ariba bzw. bei dem DB Marktplatz Team angefragt werden (supplierintegration@deutschebahn.com). Bei der Erstellung eines Testkatalogs ist die Ariba Network ID (AN ID) um „-t“ zu ergänzen.

Beispiel: AN123455679 bzw. AN123455679-t

Spalte B: Supplier Part ID / Artikelnummer

Pflichtfeld. Hier werden Artikelnummern eingefügt. Bitte beachten Sie, dass Artikelnummern innerhalb eines Katalogs nicht doppelt vergeben werden dürfen.

Beispiel: DB123456.S, 999939, ABC345

Spalte C: Item Description / Artikelbeschreibung (inkl. Produktverfügbarkeit)

Pflichtfeld. Der Langtext des Artikels dient zur eindeutigen Beschreibung des Artikels und stellt die Eigenschaften, die für die Kaufentscheidung notwendig sind, präzise dar. Übernehmen Sie die Beschreibung gerne aus Ihrem Webshop, falls vorhanden.

Um die Übersichtlichkeit und Lesbarkeit des Langtextes zu verbessern, sollten die Informationen sinnvoll strukturiert und mittels HTML-Zeilenumbruch („
“) gelayoutet werden.

Kaufmännische und logistische Informationen, wie Preise, Lieferzeiten, Mindestbestellmengen, etc., gehören nicht in den Langtext, sondern sollten über die dafür vorgesehenen Felder übermittelt werden.

Produktverfügbarkeit:

Denken Sie daran, den Katalog aktuell zu halten. Wenn die Produkte nicht verfügbar sind, sollen sie aus dem Katalog (übergangsweise) entfernt und ein Katalogupdate durchgeführt werden.

Damit sich der Nutzende immer zur aktuellen Verfügbarkeit des Produkts (noch vor der Bestellung) vergewissern kann, ist eine direkte Verbindung zu Ihrer Website möglich.

Wenn Sie auf Ihrer Website die Produktverfügbarkeit darstellen, zum Beispiel per Ampel oder die genaue Stückzahl, können Sie aus dem DB Marktplatz Katalog zu Ihrer Website verlinken. Diese Seite soll eine reine Info-Page sein ohne Möglichkeit, das Produkt in den Warenkorb zu legen.

Für unsere Nutzer:innen ist die Information sehr wichtig, ob Sie das gewünschte Produkt am Lager haben.

Um die Produktverfügbarkeit zu verlinken, platzieren Sie an den Anfang der Langbeschreibung folgenden HTML-Code:

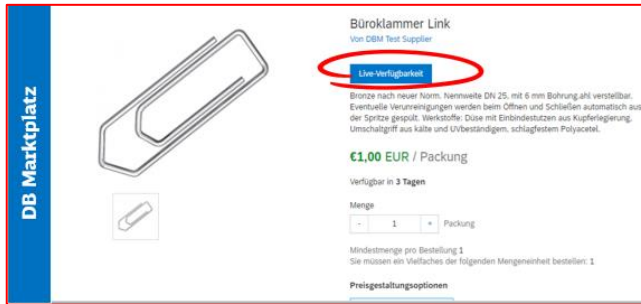
```
<br><br><b><a href="https://lieferanten-website.de/beispiel/produkt-xyz" target="_blank">Live-Verfügbarkeit</a></b></br></br> Hier beginnt die ausführliche Produktbeschreibung des Artikels
```

Bei Fragen zur Umsetzung kontaktieren Sie gerne das DB Marktplatz Team (supplierintegration@deutschebahn.com).

Beispiel:

Artikelansicht in DB Marktplatz





Ansicht nach Absprung zur Lieferanten-Webseite



Spalte D: Unit Price / Artikelpreis

Pflichtfeld. Hier ist der Stückpreis des jeweiligen Artikels anzugeben. Bitte beachten Sie, dass der Preis durch einen Punkt und nicht durch ein Komma zu trennen ist.

Beispiel: 23.34, 933.34, 12.33



Spalte E: Unit of Measure / Mengeneinheit

Pflichtfeld. Fügen Sie hier bitte die jeweilige Mengeneinheit (UN_UoM) ein. Folgende Units of Measure sind zugelassen: UN-UoM	Name	Name_de
BE	BUNDLE	Bund
BG	BAG	Beutel
BJ	BUCKET	Eimer
BLL	BARREL	Fass
BO	BOTTLE	Flasche
BX	BOX	Box
C62	UNIT	Stück
CA	CAN	Dose
CR	CRATE	Kiste
CS	CASE	Kasten
CT	CARTON	Karton
DAY	DAYS	Tage
DR	DRUM	Trommel
EA	EACH	each
GRM	GRAM	Gramm
HLT	HECTOLITER	hl
HUR	HOURS	h
KGM	KILOGRAM	kg
KMT	KILOMETERS	km
KWH	KILOWATT HOUR	kW.h
LS	LUMP SUM	Pauschale
LTR	LITER	l
MIN	MINUTES	min
MTK	SQUARE METER	m ²
MTQ	CUBIC METER	m ³
MTR	METER	m
PA	PACKET	Pack
PF	PALLET (LIFT)	Palette
PK	PACKAGE	Packung
PR	PAIR	Paar
RO	ROLL	Rolle
SA	SACK	Sack
SET	SET	Satz
ST	SHEET	Blatt
TNE	METRIC TON	Tonne
TU	TUBE	Tube
WEE	WEEK	Wochen
ZZ	MUTUALLY DEFINED	LeistEinh.

Spalte F: Short Name / Artikelbezeichnung

Pflichtfeld. Der Kurztext des Artikels sollte die eindeutige, erklärende Bezeichnung oder der Name des Artikels sein. Er sollte keine Abkürzungen enthalten, die im allgemeinen Sprachgebrauch unüblich



sind. Falls mehrere vergleichbare Artikel vorhanden sind, sollten die Artikel über den Kurztext differenzierbar sein, in dem die entsprechenden Eigenschaften wie Farbe oder Größe (falls keine Parameter im Katalog hinterlegt wurden) in den Kurztext aufgenommen werden. Bitte beachten Sie, dass maximal 80 Zeichen angezeigt werden, alles was länger ist, wird automatisch abgeschnitten.

Beispiel: Gore-Tex Handschuh, schwarz, Gr.: 10, Samsung LED TV, weiß, 55 Zoll, Fujitsu Monitor 21 Zoll

Spalte G-H: Classification Code/Domain & Value / eclass Klassifizierung

Pflichtfeld. Fügen Sie in Spalte G (Domain) bitte in jeder Zelle *eclass* ein (die Kleinschreibung muss eingehalten werden).

Beispiel: eclass

In der Spalte F (Value) wird die Warengruppe des entsprechenden Artikel nach eclass Version 8.1. kodifiziert (vgl. www.eclass.de). Es soll immer die eClass der 4. Ebene angegeben werden. Wenn eine eclass-Nummer auf „00“ enden sollte, ist das ein Indiz dafür, dass nicht die 4. Ebene verwendet wird. Bitte überprüfen Sie in dem Fall die eclass.

Bei Rückfragen zu der eclass Klassifizierung wenden Sie sich bitte an das DB Marktplatz Team.

eclass Beispiel: 27370420

Spalte I-K: Image-1/Thumbnail Normal Detailed / Abbildung 1

Pflichtfeld von der DB. Bitte fügen Sie hier in jeder Zelle den Dateinamen der Abbildung ein. Jeder Artikel sollte über mindestens eine Abbildung verfügen, die den Artikel möglichst genau und ohne Zubehör darstellt. Ebenso können weitere Abbildungen ergänzt werden, die in der Detailansicht des Artikels dargestellt werden. Bei der Bereitstellung von Abbildungen sind folgende Hinweise zu beachten:

- Bei statischen Bildern, die per zip-Datei hochgeladen werden, ist die empfohlene Bildabmessung 250 x 250 Pixel, max. 90 KB. Die Bilder müssen direkt im zip-Ordner liegen und dürfen sich nicht in einem weiteren Unterordner befinden.
- Bei dynamischen Bildern, die per Hyperlink (URL) eingebunden werden, ist die empfohlene Bildabmessung 500 x 500 Pixel, max. 90 KB. Es muss direkt zum Bild verlinkt werden.
- Für Herstellerlogos bei Punch-Out-Katalogen ist die Maximalgröße 400 x 400 Pixel.
- Die Abbildungen müssen im Format JPEG, PNG oder GIF vorliegen und den „RGB“-Farbraum nutzen.
- Die Bild-Dateibezeichnung im Katalog muss dem Dateinamen im Anhang gleich sein (bitte Groß- und Kleinschreibung beachten, auch bei Dateiendungen!).
- Die Bild-Dateibezeichnung darf keine Leerzeichen, Sonderzeichen oder Umlaute beinhalten.

Um eine korrekte Darstellung der Artikelabbildungen im DB Marktplatz zu ermöglichen, ist es notwendig, drei verschiedene Abbildungstypen (thumbnail, normal und detailed) einzupflegen. In allen drei Feldern geben Sie bitte dasselbe Bild an.

Beispiel: Beispielbild1.jpg, Bild-A.png, <https://www.lieferanten-webseite.de/bild1.jpg>

Spalte L-N: Image-2/Thumbnail Normal Detailed / Abbildung 2

Optional. Wenn Sie eine zweite Bildversion angeben wollen, können Sie dies hier tun.

Beispiel: Beispielbild2.jpg, Bild-B.png, <https://www.lieferanten-webseite.de/bild2.jpg>



Weitere Bildversionen, **Gefahrstoff-Piktogramme** oder **Umwelt-Label**, können Sie hier angeben. Die Gefahrstoff-Piktogramme, „**Das ist Grün.**“-Label der DB als auch alle weiteren Umwelt-Siegel sind im „DB Marktplatz Lieferantenpaket“ enthalten und können auf Anfrage vom DB Marktplatz Team an Sie zugeschickt werden.

Die für einen Artikel zutreffenden Siegel sind nach den Produktbildern zu referenzieren.

Beliebig viele Bilder können ergänzt werden, indem Sie die drei Spalten (z.B. L-N) kopieren und die Bildnummer fortlaufend erhöhen:

- Image-3/Thumbnail Normal Detailed
- Image-4/Thumbnail Normal Detailed
- Image-5/Thumbnail Normal Detailed
- ff.

Wie Bilder referenziert werden und was dabei zu beachten ist, können Sie bei Image-1 nachlesen.

Beispiel: Beispielbild3.jpg, Bild-C.png, <https://www.lieferanten-website.de/bild3.jpg>

I	J	K	L	M	N	O	P	Q
Image-1			Image-2			Image-3		
Thumbnail	Normal	Detailed	Thumbnail	Normal	Detailed	Thumbnail	Normal	Detailed
Diesin.jpg	Diesin.jpg	Diesin.jpg	ghs05.jpg	ghs05.jpg	ghs05.jpg	ghs07.jpg	ghs07.jpg	ghs07.jpg

Spalte O-P: Manufacturer Part ID/Hersteller-Artnr. und Manufacturer Name / Herstellername

Empfohlen, wenn vorhanden. Hersteller-Artnr. kann mit der Lieferanten-Artnr. identisch sein.

Bei Herstellername ist der Hersteller des Produkts anzugeben.

Beispiel Manufacturer Name:

Spalte Q-R: Supplier URL und Manufacturer URL / Lieferanten- und Hersteller-URL

Empfohlen für weitere Informationen. Die URL ist inkl. Interprotokoll http:// bzw. https:// anzugeben. Auf der Ziel-Webseite dürfen keine Preise des Lieferanten angezeigt werden.

Spalte S: Lead Time / Lieferzeit

Pflichtfeld von der DB. Bitte die Lieferzeit in Tagen angeben, wie rahmenvertraglich vereinbart. Die Lieferzeiten sollen der Realität entsprechen und wir bitten ausdrücklich um Anpassung im Katalog, wenn Sie bei einem Artikel die angegebene Lieferzeit nicht einhalten können.

Wenn Sie zum Beispiel „1 Woche“ Lieferzeit haben, geben Sie „7“ an.

Beispiel: 3

Wenn ein Artikel nicht lieferbar ist, führen Sie bitte umgehend ein Katalogupdate durch, spätestens jedoch am nächsten Werktag.

Spalte T: Market Price / Marktpreis, UVP

Preis wird nicht angezeigt, Feld ist optional für Lieferanten. Rahmvertrags-Preise bitte im Feld "Unit Price" angeben.

Beispiel: 1.22

Spalte V: Language / Sprache

Pflichtfeld von der DB. Bitte standardmäßig „de_DE“ eintragen.

Beispiel: de_DE

Spalte W: Currency / Währung

Pflichtfeld von der DB. Bitte „EUR“ eintragen.

Beispiel: EUR

Spalte AF-AG: MinimumQuantity und QuantityInterval / Mindestbestellmenge und Bestellmengenintervall

Pflichtfeld von der DB. Bitte geben Sie die Mindestbestellmenge an und in welchem Bestellmengenintervall bestellt werden kann, sofern sie über „1 Stück“ liegt. Wenn zum Beispiel nur in Verpackungseinheiten bestellt werden soll, kann das hier definiert werden (s. Beispiel mit 25 Stück).

Beispiel:

MinimumQuantity	QuantityInterval
50	1

Es können mind. „50 Stück“ bestellt und ab 50 Stück beliebig erhöht werden.

MinimumQuantity	QuantityInterval
25	25

Es können mind. „25 Stück“ bestellt und in 25er-Schritten erhöht werden.



Spalte AH-AI: Parametric Name und Parametric Data / Parameter Name und Parameter Variable

Optional. Es kann sinnvoll sein, parametrisierte Artikel einzustellen, z. B. für eine Hose in verschiedenen Kleidergrößen oder Papier in verschiedenen Farben. Bei der Pflege dieser beiden Felder ist einiges zu beachten (s.u.).

Beispiel:

AK	AL
Parametric Name	Parametric Data
System:Parameter	{Parameter=(S,M,L,XL,2XL,3XL)}
System:Parameter	{Parameter=(S,M,L,XL,2XL)}
System:Parameter	{Parameter=(XS,S,M,L,XL,2XL,3XL)}

Sollen Parameter implementiert werden, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem DB Marktplatz Team auf.

Mögliche Vorgehensweise zur Parametrisierung:

Um parametrisierte Artikel, wie zum Beispiel eine Hose in den Größen S, M, L, XL, 2XL & 3XL, in einem Katalog in Ariba anbieten zu können, gibt es mehrere Wege. In den nachfolgenden Schritten werden wir Ihnen in groben Zügen einen Weg vorstellen, den wir bereits mit anderen Lieferanten umgesetzt haben:

Voraussetzung:

Der Preis und die "Supplier Part ID" sind fest und ändern sich nicht bei Auswahl unterschiedlicher Parameter

Schrittfolge:

1. Bitte legen Sie in Ihrem **Backend**-System eine **Spalte "Parameter"** und eine **Spalte "alternative Artikelnummer"** an, falls Sie diese Spalten nicht bereits in Ihrem Backend besitzen
2. Bitte erstellen Sie zusammen mit der konkreten **Katalogartikelnummer** und den in Punkt 1 genannten Spalten **Parameter** und **alternative Artikelnummer** eine Mapping-Tabelle, diese ist später von großer Bedeutung.
3. Ein parametrisierter Artikel **im Ariba-Excel-Katalog** enthält im **Feld "Supplier Part ID"** die **"alternative Artikelnummer"**, das **Feld „Parametric Name“** wird für alle parametrisierten Artikel mit **"System:Parameter"** belegt und die **Parameter** werden im Feld **"Parametric Data"** analog zur Form "{Parameter=(S,M,L,XL,2XL,3XL)}" angelegt.

AH	AI
Parametric Name	Parametric Data
System:Parameter	{Parameter=(Rot,Orange,Gelb,Blau,Grün,Lila,Braun,Magenta,Cyan,Blaugrün,Oliv,Navy,Silber,Gold,Lime,Indigo,Türkis,Violett,Pink,Schwarz,Grau)}
System:Parameter	{Parameter=(XS,XS-S,S,S-M,M,M-L,L,L-XL,XL,XL-2XL,2XL,3XL,4XL,5XL)}
System:Parameter	{Parameter=(35,36,37,38,39,40,41,42,43,44,45,46,47,48,49,50)}
System:Parameter	{Parameter=(20,21,22,23,24,25,26,27,28,29,30,31,32,33,34,35,36,37,38,39,40)}
System:Parameter	{Parameter=(30,31,32,33,34,35,36,37,38,39,40,41,42,43,44,45,46,47,48,49,50)}



! Erlaubte Parameterwerte !

Der Wert des Parameters, der bei der Bestellung an das System gesendet wird, darf keins der nachfolgenden Zeichen enthalten:

- “ ”
- „ ”
- “ ”
- “/”

Die Namen der Parameter, die Sie uns übermitteln, werden von uns den nachfolgenden Regeln entsprechend angepasst:

- "/" wird mit einem "-" ersetzt
- "." & "," werden mit einem "_" ausgetauscht
- " " (Leerzeichen) werden entfernt

In einer Bestellung werden die von uns modifizierten Parameterwerte verwendet. Am **Beispiel** einer Hose mit dem von Ihnen **bereitgestellten** Parameter „Gr. L“ bedeutet dies, dass in der Bestellung im DB Marktplatz der Parameterwert „Gr_L“ verwendet wird und bei Ihnen im Ariba Network.

4. In den "xml Importen" aus dem Ariba Network wird die in Punkt 2 erstellte Mapping-Tabelle verwendet, um mit der Kombination "**ausgewählter Parameter**" + "**alternative Katalogartikelnummer**" die eindeutige "**Katalogartikelnummer**" Ihres Backends zu ermitteln, so dass mit dieser geordnet wird.
5. In der **Rechnung** muss die "**alternative Artikelnummer**" und der "**Parameter**" **eingetragen** werden, damit in unserem Backend-System die Rechnung der Bestellung des Artikels im DB Marktplatz zugeordnet werden kann.

Spalte AJ-AK: Attachments-1: Source & Description / Dateianlagen

Optional, von der DB empfohlen. Dateianlagen werden bspw. für technische Datenblätter, Sicherheitsdatenblätter oder Zertifikate verwendet und sollten immer über eine korrekte Beschreibung verfügen, die die Benutzer:innen in der Übersicht der Dateianlagen sehen können.

Hyperlinks sollten für folgende Anwendungsfälle genutzt werden:

- Direkte Verknüpfung mit der Artikelseite des Lieferanten oder Herstellers (z.B. um weitere Beschreibungen oder Verfügbarkeiten bereitzustellen)
- Videos zum Artikel
- 3D-Darstellung des Artikels (z.B. auf Hersteller-Webseite)

Statische Dateianhänge dürfen im Dateinamen keine Leerzeichen, Sonderzeichen oder Umlaute enthalten (Vgl. Bilder). Geben Sie immer den vollständigen Dateinamen inkl. Dateiformat an.

Beispiel:

AJ	AK
Attachments-1	
Source	Description
https://www.lieferanten-webseite.de/anhaenge/datenblatt1.pdf	Datenblatt
technisches-datenblatt-2.pdf	Datenblatt



Spalte AP-AV: PriceConfiguration / Staffelpreise

Optional, laut Rahmenvertrag zu befüllen.

Nur wenn Sie Staffelpreise ermöglichen, tragen Sie bei PriceConfiguration-1 den Standardpreis wie bei „Unit Price“ ein (Spalte D) und die erste Preisstaffel beginnt dann bei PriceConfiguration-2.

Folgende Felder sind hier zu befüllen:

- Amount (Preis)
- PriceCurrency (Währung)
- Lowerbound (Staffel)

Bitte tragen Sie kein Gültigkeitsdatum (StartDate und EndDate) ein!

Staffelpreise sind via Nummerierung beliebig erweiterbar. Wie bei Bildern oder Anhängen können die entsprechenden Felder kopiert und die Nummerierung jeweils erhöht werden (Vgl. Spalte AW-BJ PriceConfiguration-**2**, PriceConfiguration-**3** ff.).

Beispiel:

AP	AQ	AR	AS	AT	AU	AV
PriceConfiguration-1						
StartDate ▾	EndDate ▾	PriceKey ▾	Amount ↕	PriceCurrenc ▾	PriceFactor ▾	Lowerbound ▾
			5.10	EUR		1



AW	AX	AY	AZ	BA	BB	BC
PriceConfiguration-2						
StartDate	EndDate	PriceKey	Amount	PriceCurren	PriceFact	Lowerboun
			4.59	EUR		6

BD	BE	BF	BG	BH	BI	BJ
PriceConfiguration-3						
StartDate	EndDat	PriceKey	Amount	PriceCurrency	PriceFactor	Lowerboun
			4.34	EUR		10

Spalte BK-BL: RelatedItems-1 / Artikelreferenz (z.B. Zubehör)

Optional, von der DB empfohlen. Über Artikelreferenzen können mehrere Artikel miteinander verknüpft werden, um bspw. Zubehör zu einem Artikel oder alternative Artikel zu hinterlegen.

Referenzartikel werden am Ende der Produktdetailseite angezeigt. Die Verlinkung ist nur innerhalb eines Katalogs möglich.

Es können u.a. folgende Verweisarten genutzt werden:

- accessories (Zubehörartikel)
- similar (Alternativer/ähnlicher Artikel)
- sparepart (Ersatzteil)
- mandatory (Pflichtartikel, der zum Artikel dazu gekauft werden muss)

Mehrere Artikelreferenzen sind via Nummerierung beliebig erweiterbar. Wie bei Bildern oder Anhängen können die entsprechenden Felder kopiert und die Nummerierung jeweils erhöht werden (Vgl. Spalte BM-BP RelatedItems-2, RelatedItems-3 ff.).

Beispiel:

BK	BL
RelatedItems-1	
Type	Supplier Part ID
accessories	ABC345

Spalte BQ: Keywords / Schlagworte

Pflichtfeld von der DB. Schlagworte (Keywords) sind wichtig für die Suche innerhalb des DB Marktplatz, daher ist es wichtig, dass hier alternative Suchbegriffe, Synonyme oder andere kontextnahe Begriffe u.ä. hinterlegt werden. Sie sind für die Benutzer:innen nicht sichtbar.

Falls Artikel nicht mehr lieferbar und Nachfolge-Artikel in den Katalog aufgenommen werden, ist hier die Vorgänger-Artnr. zu pflegen.

Tragen Sie bis zu zehn artikelrelevante Keywords ein. Mehrere Keywords sind durch ein Komma zu trennen.

Vermeiden Sie Verben, Adjektive, Konjunktive, Bindewörter (z.B. „mit“, „für“, „bei“, „und“, etc.); Herstellername und weitere Eigenschaften anzugeben, die bereits im Katalog in anderen Feldern verwendet werden.

Beispiel: Synonym 1, Synonym 2, VorgängerArtnr1112

Spalte BR: DBGreen

Optional. Nur „true“ eintragen, wenn es ein „das ist grün.“-Artikel ist. Ausführliche Informationen dazu finden Sie in Kapitel 4.2 zur Produktkennzeichnung.



Beispiel: true

BS
DBGreen
true

Spalte BS: EAN

Empfohlen. Wenn EANs vorhanden sind, bitte eintragen.

Beispiel: 4030385019348

Spalte BT: GHS / Gefahrstoffe

Pflichtfeld für Gefahrstoffe. Beachten Sie hier bitte die Großschreibung (GHS). Mehrere GHS-Kennzeichnungen geben Sie kommasetrennt und mit Leerzeichen an.

Welches Gefahrstoffsymbol vorliegt, entnehmen Sie bitte der Hersteller-Hinweise auf den Produkten oder in den Produktdatenblättern.

Wenn Artikel als Gefahrstoff deklariert werden, müssen auch **Sicherheitsdatenblätter** (s. Anhänge) und **Gefahrstoff-Piktogramme** (s. Bilder, zum Beispiel „Image-2“) angegeben werden.

Beispiel 1: GHS02

Beispiel 2: GHS02, GHS07

GHS
GHS05, GHS09
GHS02, GHS07
GHS05

Spalte BU: SAPMaterialNumber / SAP Materialnummer

Optional. Nur nach Rücksprache mit dem Einkauf zu befüllen.

Spalte BV: cus_dbcode

Optional. Nur nach Rücksprache mit dem Einkauf zu befüllen.

3. Produktkennzeichnungen (Zusammenfassung)

In diesem Kapitel erhalten Sie einen Überblick, wie Produktkennzeichnungen im Katalog gepflegt werden. Ausführliche Beschreibungen der einzelnen Felder finden Sie im Kapitel 3.

3.1. Gefahrstoffe

Für die Kennzeichnung von Gefahrstoffen pflegen Sie bitte folgende Felder:

- Image-2: GHS-Piktogramme
- Attachment-1: Sicherheitsdatenblätter
- GHS: GHS-Kennzeichnung

3.2. „Das ist grün“

Für die Kennzeichnung von umweltfreundlichen Produkten pflegen Sie bitte folgende Felder:

- Image-2: „das ist grün“-Label
- Attachment-1: Produktdatenblätter

Umweltfreundliche Artikel sind jene Artikel, die aufgrund ihrer besonders nachhaltigen Merkmale oder Eigenschaften vom Einkauf der DB AG empfohlen werden.

Als umweltfreundlich werden nur jene Artikel gekennzeichnet, welche die etablierten Umweltlabel führen:

- Blauer Engel
- Nordic Swan
- EU Ecolabel
- TCO
- Bio-Label
- FSC
- PEFC
- Zusätzlich sollen Sie das **DB-Label „Das ist Grün.“** tragen.

3.3. Artikel, die Gefahrstoff und gleichzeitig umweltfreundlich sind

Falls ein Artikel sowohl als Gefahrstoff gekennzeichnet ist als auch eines oder mehrere der Umwelt-Siegel führt, soll dieser Artikel

- weiterhin als Gefahrstoff aufgeführt werden,
- weiterhin als „umweltfreundlich“ gekennzeichnet sein und
- die geführten Umwelt-Siegel (Bilddateien, Produktblätter) beinhalten.

Das DB-Label „Das ist Grün.“ (die Bilddatei) darf von diesem Artikel jedoch NICHT getragen werden.

Bitte beachten Sie in diesem Fall die Reihenfolge der Bilddateien:

1. Artikel-Bilder
2. ghs-Piktogramme
3. Umwelt-Siegel ("Blauer Engel", "Nordic Swan", "EU Ecolabel", "TCO", "Bio-Label", "FSC" oder "PEFC")



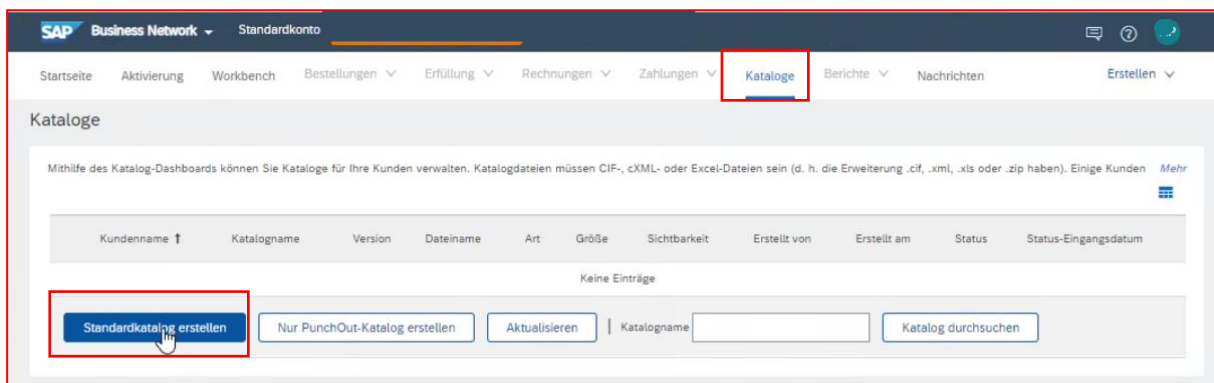
4. Formatierung und Upload des Katalogs

Vor dem Upload des Katalogs über das SAP Business Network müssen

- alle Zellen in beiden Arbeitsmappen (Header & Items) auf Text formatiert werden.
- die Tabellenblätter „Instructions“ und „Sample Formats“ entfernt werden.

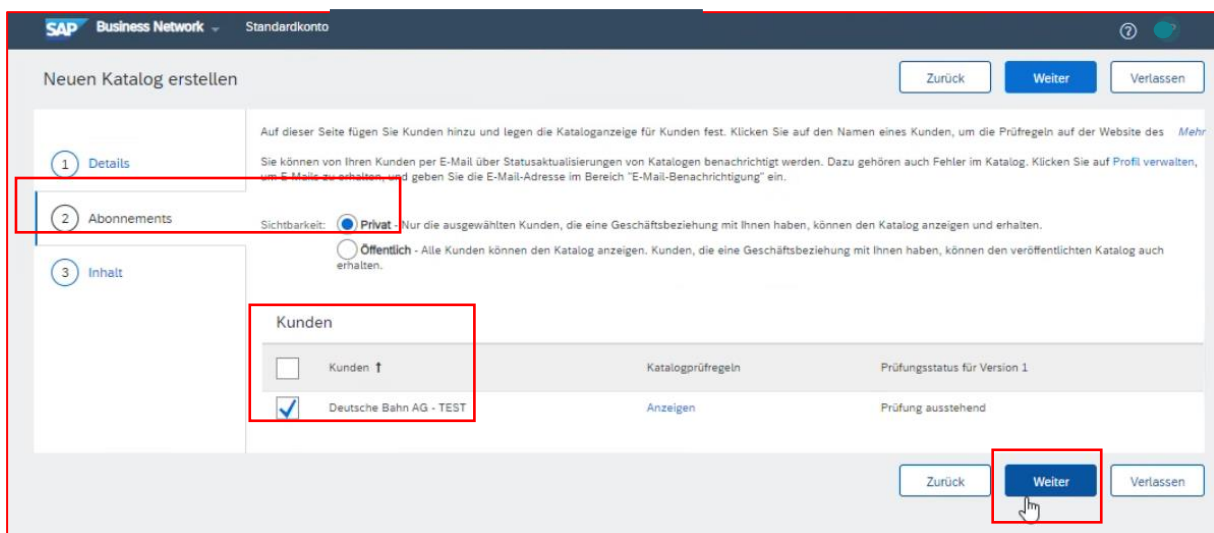
4.1. Katalogupload

Für den Upload loggen Sie sich in das [SAP Business Network](#) ein und navigieren Sie zum Menüpunkt „Kataloge“. Wenn Sie einen Katalog zum ersten Mal hochladen, erstellen Sie ein neues Katalog Abonnement:

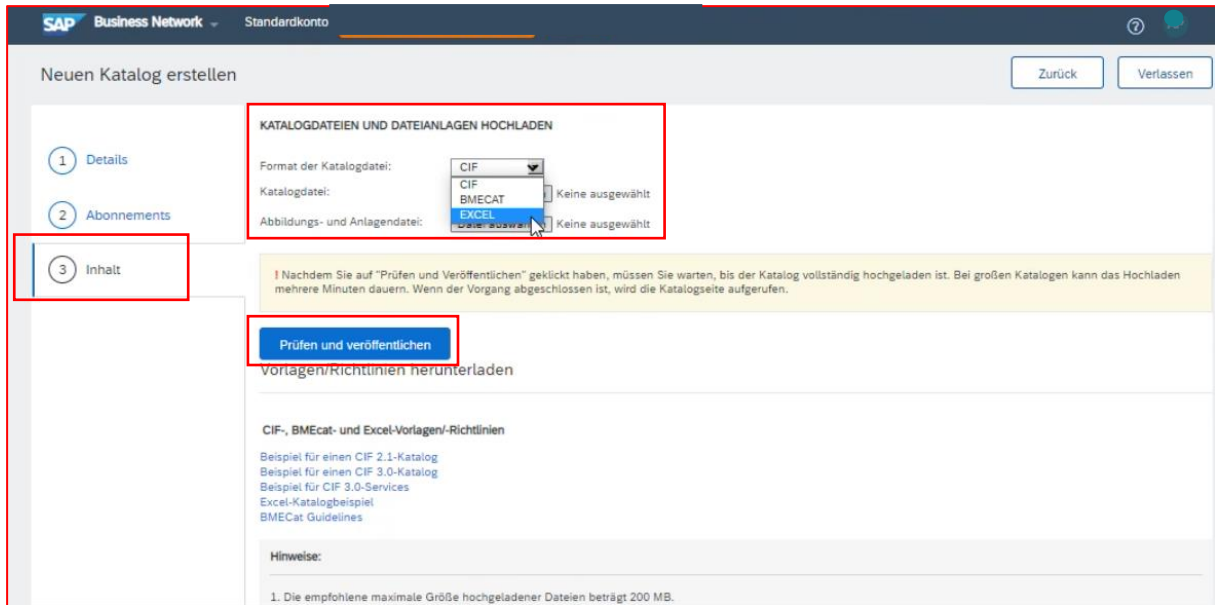


Beim erstmaligen Upload über das SAP Business Network tragen Sie im ersten Schritt „Details“ den **Katalog Namen** ein (startet mit „C“). Diesen erhalten Sie vom DB Marktplatz Team.

Im nächsten Schritt „Abonnements“ stellen Sie die Sichtbarkeit auf „Privat“ und setzen den Haken beim Kunden Deutsche Bahn AG.



Im letzten Schritt laden Sie die Excel-Katalogdatei inkl. der Anhänge hoch (sofern Sie eine separate Abbildungsdatei erstellt haben und keine URLs für die Anhänge verwenden). Bitte achten Sie darauf, dass Sie beim Format der Katalogdatei EXCEL auswählen, anderenfalls schlägt der Upload fehl.



4.2. Katalogupdate

Bei einem Update des Katalogs können Sie die entsprechende Katalogversion ganz einfach überschreiben. Hierfür markieren Sie den entsprechenden Katalog und klicken auf den Button „Anzeigen/Bearbeiten“ (der Katalogname bleibt gleich).



Beim ersten Schritt „Details“ ist keine Bearbeitung notwendig und Sie klicken auf „Weiter“.

Im nächsten Schritt „Katalogdatei hochladen“ laden Sie die Excel-Katalogdatei inkl. der Anhänge hoch (sofern Sie eine separate Abbildungsdatei erstellt haben und keine URLs für die Anhänge verwenden):

Nachdem Sie den Button „Prüfen und veröffentlichen“ betätigt haben, lädt die Seite einen Moment. Nach erfolgreicher systemischer Katalogprüfung werden Sie automatisch zur Katalogübersicht weitergeleitet:

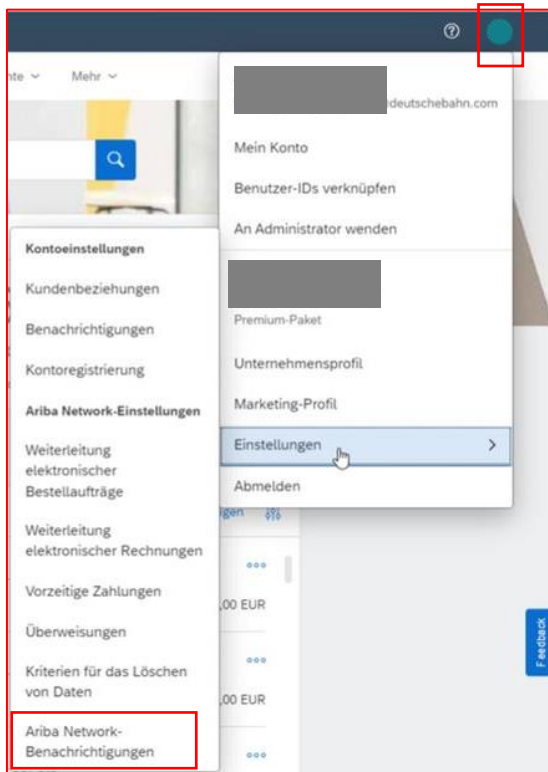
Kundenname	Katalogname	Version	Dateiname	Art	Größe	Sichtbarkeit	Erstellt von	Erstellt am	Status	Status-Eingangsdatum
Deutsche Bahn AG - TEST	Test SA Catalog	3	Catalog_C140000123_DB.xlsx	EXCEL	77 KB	Privat	Nora Philipp	18. Apr. 2023	Kaufprüfung ausstehend	
Deutsche Bahn AG - TEST	Test SA Catalog	2	ExcelTemplate-2020-03-25_TEST SA Supplier.xlsx	EXCEL	38 KB	Privat	Agata Pinski	12. Apr. 2021	Aktiviert	12. Apr. 2021

Wie Sie Ihren Katalog im SAP Business Netzwerk hochladen, erfahren Sie auch im folgenden SAP Video: <https://support.ariba.com/item/view/187006>



4.3. E-Mail-Benachrichtigungen zum Katalogstatus

Wenn Sie einen Katalog hochladen und bei Änderung des Katalogstatus informiert werden möchten, stellen Sie dies im SAP Business Network ein. Klicken Sie dafür im SAP Business Network auf Ihre Namensinitialen oben rechts → *Einstellungen* → *Ariba Network-Benachrichtigungen*.



Im Bereich *Katalogabonnements* setzen Sie den Haken bei *Katalog* und tragen Sie eine *E-Mail-Adresse* ein, an die die Benachrichtigungen versendet werden sollen.

Katalogabonnements		
Art	Benachrichtigungen senden, wenn...	An folgende E-Mail-Adressen (geben Sie mindestens eine Adresse an)
Katalog	<input checked="" type="checkbox"/> Benachrichtigung senden, wenn ein Kunde meinen Katalog abonniert oder wenn mein Bestellabwicklungskunde Katalogstatusaktualisierungen sendet, einschließlich Katalogfehlern <small>Hinweis: Nur Benutzer von Ariba-Bestellabwicklungslösungen können Statusaktualisierungen an Lieferanten senden.</small>	+ max.mustermann@lieferant.com

Folgende E-Mail-Benachrichtigungen vom SAP Business Network werden zum jeweiligen Status des Katalogupdates versendet:

Deutsche Bahn AG *Has Received* Catalog C140000123 - Notification from Ariba Network
 → Der Katalog wurde im SAP Business Network hochgeladen.

Deutsche Bahn AG *Has Validated* Catalog C140000123 - Notification from Ariba Network
 → Der Katalog wurde erfolgreich über SAP Business Network an die Deutsche Bahn übertragen.

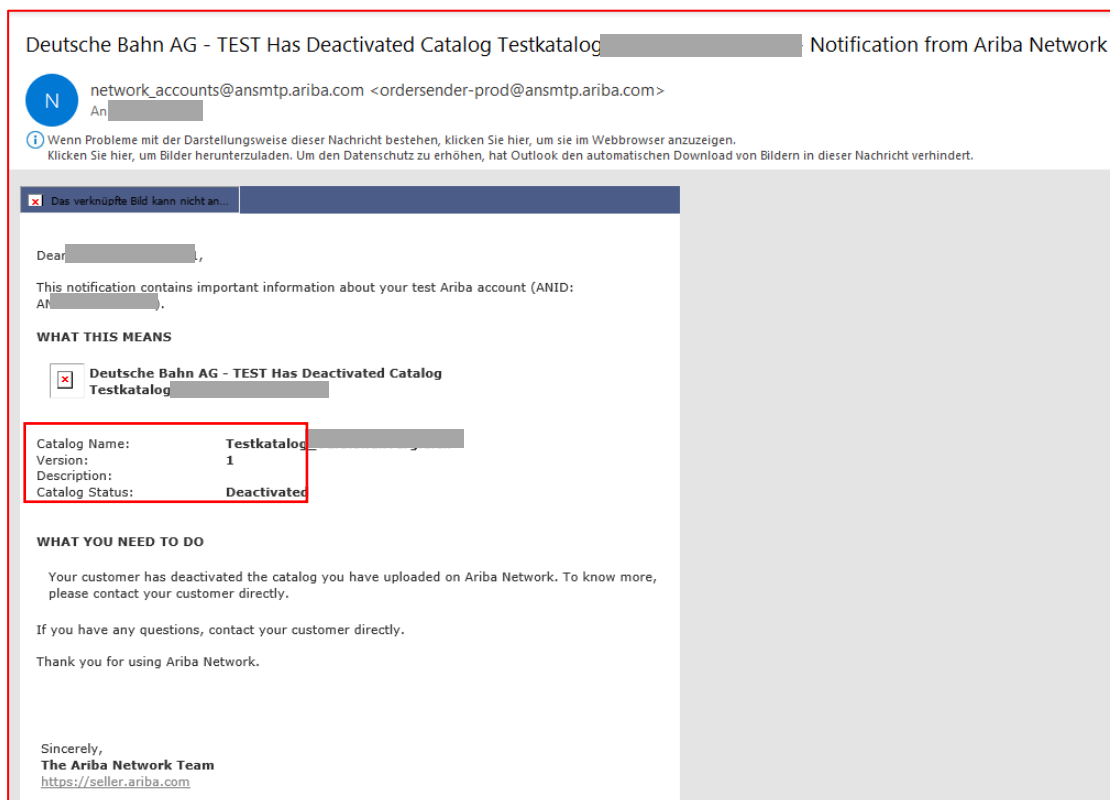
Deutsche Bahn AG *Has Approved* Catalog C140000123 - Notification from Ariba Network
 → Der Katalog wurde vom DB Konzerneinkauf erfolgreich genehmigt.



Deutsche Bahn AG **Has Activated** Catalog C140000123 - Notification from Ariba Network
 → Nachdem der Katalog vom DB Konzerneinkauf genehmigt wurde, wird er aktiviert. Der Aktivierungsprozess kann mehrere Stunden dauern.

Deutsche Bahn AG **Has Deactivated** Catalog C140000123 - Notification from Ariba Network
 → Der Katalog wurde von der Deutsche Bahn deaktiviert. Bitte beachten Sie, dass immer beim neuen Katalogupdate, sobald die neue Version genehmigt und aktiviert wurde, die vorherige Katalogversion deaktiviert wird.

Im Folgenden eine beispielhafte E-Mail-Benachrichtigung zu einer deaktivierten Katalogversion. In jeder E-Mail sehen Sie nochmal den Katalognamen (C14.....), die Version des Kataloges und den aktuellen Status:



5. Kontakt

Bei Rückfragen zu der Katalogerstellung im Excel-Format können Sie sich gerne an supplierintegration@deutschebahn.com wenden.



Version	Art der Bearbeitung	Bearbeiter:in	Datum
4.1	▪ Überarbeitung des Designs	Nora-Juliane Philipp	12.05.2023
	▪		
	▪		
	▪		
	▪		
	▪		
	▪		
	▪		
	▪		

